

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses der Stadt Lüdenscheid

am 21.11.2007

im Ratssaal

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsherr Ingo Diller SPD

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Peter Biernadzki	LL	
Ratsherr Gordan Dudas	SPD	
Ratsfrau Christel Gabler	CDU	
Ratsfrau Karin Hertes	SPD	
Ratsfrau Christine Hohnsel	CDU	
Ratsherr Jürgen Sager	CDU	
Ratsherr Michael Thielicke	SPD	
Ratsherr Hansjürgen Wakup	CDU	
Herr Otto Bodenheimer	Grüne	
Herr Heinz-Rüdiger Ochel	CDU	
Herr Dominik Peterreit	FDP	Vertreter für Ratsherrn Holzrichter
Herr Ulrich Vetter	CDU	
Herr Rüdiger Wilde	CDU	

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Martin Kornau	Fraktionslos
Ratsherr Kai Rodehüser	CDU
Ratsherr Jürgen Thiel	AfL

Verwaltung:

Beigeordneter Wolff-Dieter Theissen
 Herr Dieter Rotter
 Herr Martin Bärwolf
 Herr Frank Kusmirtz
 Herr Edgar Weinert
 Herr Hans-Jürgen Badziura
 Herr Martin Walter
 Herr Klaus-Peter Welter
 Frau Katja Herrmann
 Frau Gaby Krumme
 Frau Yvonne Schubert

Schriftführung:

Frau Stefanie Scholz

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Jens Holzrichter	FDP	
Ratsfrau Elke Teipel	SPD	erschien nach der Sitzung (17:45Uhr)

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Jürgen Schmidt	Fraktionslos
---------------------	--------------

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:45 Uhr

1. Verpflichtung eines Sachkundigen Bürgers

Vorsitzender Diller liest dem sachkundigen Bürger, Herrn Rüdiger Wilde, die Verpflichtungsformel vor, der diese unter Erhebung von seinem Platz wiederholt.

2. Öffentliche Fragestunde

Entfällt!

3. Berichtswesen, hier: Mündliche Berichte

3.1. Vorstellung Dialog-Display der Verkehrswacht

Herr Kornau berichtet, dass die Verkehrswacht Lüdenscheid eine Verkehrssicherheitsaktion plant. Er leitet ein mit einer Verkehrsunfallstatistik.

Die Verkehrswacht möchte Dialog-Displays der Firma RTB aufstellen. Die Dialog-Displays messen die Geschwindigkeit, zeigen sie aber nicht an. Es leuchtet lediglich das Wort „DANKE“ auf bei eingehaltener Geschwindigkeit, und bei zu hoher Geschwindigkeit wird darum gebeten, langsamer zu fahren. Es gibt bereits ein Dialog Display in Richtung Schalksmühle an der Klagebach.

Herr Kornau zeigt ein Beispiel des Aussehens der Geräte und erläutert die Funktion. Im unteren Teil befindet sich ein Radarsensor, der die Geschwindigkeit misst und abspeichert. Im rechten Teil befindet sich eine Fahrzeugklassifizierung. Dies ist von der Verkehrswacht abrufbar und die Daten können ausgelesen werden.

In Lüdenscheid sollen vier Geräte aufgestellt werden. In Abstimmung mit dem Amt für Stadtplanung, Umwelt und Verkehr sind vier Standorte ausgewählt worden:

- Leifringhauser Straße (oberhalb Kalver Landweg)
- Im Olpendahl (zwischen Asenberg und Niederwehberg)
- Mozartstraße (Ecke Lortzingstraße)
- Parkstraße (unterhalb Opderbeckstraße).

Die Dialog Displays sind bei Firma Jungkurth bestellt und das Anbringen hängt von den Witterungsverhältnissen ab. Es müssen neue (verzinkte) Laternen verwendet werden, an denen

die Geräte fest installiert werden. Die Geräte sind mit einem Akku versehen, der nachts vom Laternenstrom aufgeladen wird.

Herr Sager fragt an, wie die Aufnahme, Speicherung und der Abruf von Autokennzeichen gehandhabt wird.

Herr Kornau antwortet, dass in dem Display nur ein Radarsensor enthalten ist, der die Geschwindigkeit misst. Das Gerät ist in der Lage zu erfassen, ob es sich um einen PKW, LKW oder ein Krad handelt. Eine Zuordnung sei ansonsten nicht möglich und es wird auch kein Kennzeichen festgehalten.

3.2. Erreichbarkeitsanalyse Feuerwehr

Herr Walter, Feuerwehr, gibt eine Rückmeldung über die regelmäßige halbjährige Erreichbarkeitsanalyse. Es wurde der Zeitraum vom 19.04.07 – 30.06.07 gewählt. Hier wurde ein Erreichungsgrad von 95,8 % mit neun Funktionen erzielt.

4. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

4.1. Bekanntgabe

Entfällt!

4.2. Beantwortung von Anfragen

4.2.1. Fehlleitung LKW aus der Richtung Herscheider Landstraße

Die Beantwortung der Anfrage erfolgte am 16.05.07 und ist der Niederschrift als Anlage 3 beigelegt.

4.2.2. Lärmbelästigung der Wohnhäuser Hardenbergstraße 44 - 56

Die Beantwortung der Anfrage erfolgte am 16.05.07 und ist der Niederschrift als Anlage 7 beigelegt.

4.2.3. Erhöhung der Gebühren für Maßnahmen im Straßenverkehr (Ausnahmege-nehmigungen)

Die Beantwortung der Anfrage ist der Niederschrift als **Anlage 1** beigelegt.

4.2.4. Aufstellen eines Abfallbehälters Ecke Humboldtstraße / Kampstraße

Die Beantwortung der Anfrage ist der Niederschrift als **Anlage 2** beigelegt.

4.2.5. Straßenbeleuchtung Ecke Liebigstraße / Kampstraße

Die Beantwortung der Anfrage ist der Niederschrift als **Anlage 3** beigelegt.

4.3. Anfragen

4.3.1. Parkgarage Rathaus

Ratsherr Sager erkundigt sich nach seiner Anfrage im Bau- und Verkehrsausschuss am 20.06.2007, in der er mitteilte, dass aufgrund fehlender Wendemöglichkeiten regelmäßig Stauungen in der Parkgarage Rathaus entstünden, wenn alle Stellplätze belegt seien. Er regt an, beispielsweise eine Lichtsignalanlage an der Einfahrt der Parkgarage zu installieren, die erkennen lässt, ob noch freie Stellplätze zur Verfügung stünden.

Die Verwaltung sagt Prüfung zu.

4.3.2. Aufstellen des Weihnachtsbaumes auf dem Sternplatz trotz Baumaßnahmen

Ratsherr Biernadzki fragt an, ob trotz der Baumaßnahmen am Sternplatz dieses Jahr der Weihnachtsbaum aufgestellt wird.
Herr Badziura bejaht dies.

4.3.3. Ampelregelung L 561 - Heedfelder Straße

Ratsherr Biernadzki berichtet über die Ampel-Kommunikationsprobleme in der Heedfelder Straße, Bereich Ausfahrt Richtung Nord / Brockhausener Ebene. Wenn man aus der Stadt kommt, wird man fortlaufend ausgebremst und es bilden sich Rückstaus. Eine sogenannte „grüne Welle“ gebe es hier nicht.

Ratsherr Biernadzki fragt an, ob es möglich sei, und wenn ja wann, die Ampelschaltung zu ändern.

Die Verwaltung sagt Prüfung zu.

4.3.4. Installieren von roten Reitern auf der Altenaer Straße (Lidlausfahrt)

Ratsherr Biernadzki erläutert die Gefahren in der Altenaer Straße in Höhe des neuen LIDL-Marktes. Es hat hier in der letzten Zeit wiederholt Unfälle durch verbotene Linksabbieger gegeben. Anhand der schon vorhandenen Unfallmeldungen fragt Herr Biernadzki nun an, ob man hier nicht die in der Heedfelder Straße abmontierten „roten Reiter“ aufstellen kann, um diese Gefahrenquelle zu beseitigen.

Die Verwaltung sagt Prüfung zu.

4.3.5. Eingestellte Arbeiten Sternplatz Firma Brüning

Ratsherr Wakup erläutert, dass er den Eindruck habe, dass die Firma Benning das Personal abgezogen habe. Seit Tagen liegt die Baustelle still. Er fragt an, ob es hierfür einen besonderen Grund gibt.

Die Verwaltung sagt Prüfung zu.

4.3.6. Beleuchtung Platanenhain

Ratsherr Wakup fragt an, ob die Beleuchtung auf dem Gothaer Haus für den Platanenhain jetzt in der dunklen Jahreszeit installiert wird oder ob es sich verzögert.

Herr Bärwolf antwortet, dass die Terminierung, 50. KW, die er bereits genannt hat, eingehalten wird.

gez. Diller
Vorsitzender

gez. Scholz
Schriftführer